

## Filmbesprechung + Arbeitsblatt

Januar 2020

### Ein verborgenes Leben

„Ich kann keinen Eid auf Hitler leisten“, diese Überzeugung wird dem österreichischen Bauern Franz Jägerstätter 1943 zum Verhängnis. Der US-amerikanische Regisseur Terrence Malick erzählt in EIN VERBORGENES LEBEN die Geschichte eines weithin unbekanntem Helden. Jägerstätter widerstand dem NS-Regime und musste deshalb sterben. kinofenster.de empfiehlt den Film für den Unterricht ab der 11. Klasse und hat dazu ein Arbeitsblatt erstellt.



# Inhalt

FILMBESPRECHUNG

03 **Ein verborgenes Leben**

ARBEITSBLATT

**Heranführung an den  
Film EIN VERBORGENES  
LEBEN**

- DIDAKTISCH-METHODISCHER KOMMENTAR  
- ARBEITSBLATT

09 **Links und Literatur**

10 **Impressum**

Filmbesprechung: Ein verborgenes Leben (1/2)



## Ein verborgenes Leben

**Der US-amerikanische Regisseur Terrence Malick erzählt von Franz Jägerstätter, der während der NS-Zeit seinem Gewissen folgte und dies mit seinem Leben bezahlen musste.**

Franz und „Fani“ Jägerstätter leben glücklich mit zwei Kindern auf einem Bauernhof im Alpendorf St. Radegund. Im Jahr 1940 ist Österreich vollständig eingegliedert ins nationalsozialistische Deutsche Reich und seine Einwohner werden zum Wehrdienst im Zweiten Weltkrieg einberufen. Auch Franz wird für den bewaffneten Kampf ausgebildet und nach kurzem Heimaturlaub an die Front bestellt. Doch er will nicht kämpfen, weil er den Krieg der Deutschen für unmoralisch hält. Als gläubiger Christ sucht er Rat in der Kirche, die längst unter dem Einfluss der Nationalsozialisten steht. Sowohl der Pfarrer als auch der Bischof raten ihm, sein Leben nicht in Gefahr zu bringen und dem Befehl zu folgen. Als Franz schließlich dennoch den „Führereid“ verweigert, wird er in Berlin inhaftiert und vor Gericht gestellt. Im Heimatdorf wird seine Familie derweil öffentlich geächtet.

EIN VERBORGENES LEBEN ist nach DER SCHMALE GRAT (USA 1998) das zweite his-

torische Drama von Terrence Malick über die Zeit des Zweiten Weltkriegs. Beide Filme sind ungewöhnlich in ihrer Darstellung des Kriegs und seiner Folgen. Statt Gefechten und Bombardements, die hier nun gänzlich fehlen, stellt Malick die ethischen Konflikte der Figuren und das individuelle Leid ins Zentrum seiner Werke. Rückblenden und Ellipsen prägen in EIN VERBORGENES LEBEN die Bildebene der Erzählung. Ein Voice-Over mit dem Briefwechsel zwischen Franz und „Fani“ strukturiert die narrative Chronologie hingegen auf der Tonebene. Eine lyrische Mise-en-scène und Montage schaffen eine Ästhetik, für die der Filmemacher und Kritiker Paul Schrader den Ausdruck „transzendentaler Stil“ etabliert hat: Immer wieder gibt es Bilder ohne narrative Funktion (Kornfelder, Wolken, menschliche Gesichter), die eine – gegenständlich nicht darstellbare – transzendente Bedeutung evokieren. Konsequenter mit extremen >

### A Hidden Life

Deutschland, USA 2019

Drama, Historienfilm

**Kinostart:** 30.01.2020

**Verleih:** Pandora Film Verleih

**Regie und Drehbuch:** Terrence Malick

**Darsteller/innen:** August Diehl, Valerie Pachner, Maria Simon, Tobias Moretti, Bruno Ganz, Karin Neuhäuser, Ulrich Matthes, Franz Rogowski u.a.

**Kamera:** Jörg Widmer

**Laufzeit:** 174 min, Deutsche Fassung, OmU

**Format:** Cinemascope, Digital, Farbe

**Barrierefreie Fassung:** nein

**Filmpreise:** Auswahl: Internationale Filmfestspiele von Cannes 2019: reis der Ökumenischen Jury (Terrence Malick), Prix François-Chalais (Terrence Malick) u.a.

**FSK:** ab 12 J.

**Altersempfehlung:** ab 16 J.

**Klassenstufen:** ab 11. Klasse

**Themen:** Nationalsozialismus, Zweiter Weltkrieg, Religion/Religiosität, Werte, Individuum (und Gesellschaft)

**Unterrichtsfächer:** Deutsch, Geschichte, Sozialkunde, Ethik, Religion, Philosophie

Filmbesprechung: Ein verborgenes Leben (2/2)

Weitwinkelobjektiven gefilmt, wirkt die Umgebung der Figuren im Film stark verzerrt (Fischaugen-Optik). Ein visueller Effekt, der im Fall von Franz die Flucht aus der irdischen Realität in eine spirituelle Entrückung sichtbar macht.

Der religiös motivierte Widerstand von Franz Jägerstätter ist historisch belegt. In den Fächern Geschichte, Ethik oder Religion können Schüler/-innen recherchieren, welche Quellen das Leben von Franz Jägerstätter dokumentieren. Dabei werden sie feststellen, dass die Briefwechsel im Film weitgehend überliefert sind. Die Texte können in Auszügen gelesen werden, um den ethischen Konflikt des Protagonisten in Erinnerung zu rufen. Die komplexe formale Gestaltung sollte dann im Zentrum der Auseinandersetzung mit dem Film stehen. In mehreren Gruppen können die Schüler/-innen beauftragt werden, während der Sichtung die zeitliche Struktur, die Kameraführung, die Tongestaltung (Musik, Voice-Over, On-Ton) oder die Montage genau zu betrachten. Welchen Blick auf die bekannte historische Epoche bewirkt der spezielle Stil des Films? Im Leistungskurs Kunst und Religion kann der Begriff Transzendenz definiert und auf den Film angewendet werden. Gelingt es Malick, ein Gefühl der Transzendenz beziehungsweise Spiritualität zu vermitteln? Nicht zuletzt kann diskutiert werden, ob Jägerstätters Ethik nachvollziehbar und auf heutige (politische) Verhältnisse übertragbar ist.

Autor: Jan-Philipp Kohlmann, 30.01.2020

Arbeitsblatt: Ein verborgenes Leben / Didaktisch-methodischer Kommentar

# HERANFÜHRUNG AN DEN FILM EIN VERBORGENES LEBEN (für Lehrerinnen und Lehrer)

Didaktisch-methodischer Kommentar

—

**Fächer:**

Deutsch, Geschichte, Ethik,  
Sozialkunde, Darstellendes Spiel,  
Philosophie, Kunst

**Altersempfehlung:**

ab 16 Jahre, ab 11. Klasse

**Didaktische Vorbemerkung:** Das historische Drama von Terrence Malick erzählt die Geschichte von Franz Jägerstätter, der aus religiöser Überzeugung im Zweiten Weltkrieg den Dienst an der Waffe verweigerte und deshalb hingerichtet wurde. Der Film basiert auf wahren Begebenheiten und ist historisch durch unterschiedliche Quellen (unter anderem Briefe, Fotos und Dokumente) belegt. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten hauptsächlich in Gruppen von drei bis vier Teilnehmer/-innen und setzen sich mit dem Leben und dem religiösen Widerstand von Franz auseinander, hierzu nutzen sie Internetrecherchen und vergleichen ihre Ergebnisse mit dem im Film dargestellten biografischen Aspekten.

**Kompetenzerwerb:** Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Kenntnisse zum historischen Drama und lernen den Begriff „Transzendenz“ kennen, beziehungsweise erweitern ihr Wissen diesbezüglich. Sie setzen sich mit dem Stilmittel der Transzendenz im Film auseinander.

Unterschiedliche Montagetechniken (Rückblenden und Ellipsen), Bilder ohne vermeintlich narrative Funktion (beispielsweise Kornfelder, Wolken) und das Drehen mit Weitwinkelobjektiven (Figuren wirken verzerrt) können als filmästhetische Mittel eines transzendentalen Stils zusammengefasst werden. Dieser besondere Stil macht Jägerstätters Weg aus der irdischen Sphäre in eine spirituelle deutlich.



Arbeitsblatt: Ein verborgenes Leben

## HERANFÜHRUNG AN DEN FILM EIN VERBORGENES LEBEN (für Schülerinnen und Schüler)

### VOR DEM FILMBESUCH:

- a)** Recherchieren Sie im Internet Fakten zu Franz Jägerstätters Leben und seinen religiös motivierten Widerstand. Nutzen Sie die Webseiten der Gedenkstätte Deutscher Widerstand ( <https://www.gdw-berlin.de/vertiefung/biografien/personenverzeichnis/biografie/view-bio/franz-jaegerstaetter/>) und der Katholischen Kirche Oberösterreich ( <https://www.dioezese-linz.at/site/jaegerstaetter/home>) als Ausgangspunkt Ihrer Recherche.
- b)** Vergleichen sie ihre Ergebnisse im Plenum. Wichtige Eckpunkte und Daten können an der Tafel/am Whiteboard stichpunktartig festgehalten werden.
- c)** Welche Ereignisse aus den Aufgaben b) und c) spiegeln sich im Trailer des Films EIN VERBORGENES LEBEN wider? Welches Filmgenre erwarten Sie aufgrund der Trailersichtung?

TRAILER: <https://www.kinofenster.de/filme/neuimkino/ein-verborgenes-leben-film/>

### WÄHREND DES FILMBESUCHS:

- d)** Achten sie besonders darauf, welche ethischen Konflikte dargestellt werden und welche filmästhetischen Mittel den Film prägen. Machen sie sich gegebenenfalls direkt nach der Filmsichtung entsprechende Notizen.

### NACH DEM FILMBESUCH:

- e)** Gleichen sie im Plenum ihre Ergebnisse aus a) und b) mit der Handlung des Films ab. Erörtern Sie, inwieweit Abweichungen dramaturgisch motiviert sind.
- f)** Recherchieren sie den Begriff „Transzendenz“ und „transzendentaler Stil“ oder auch „transzendentaler Film/transzendentes Kino“. Welche filmästhetische Mittel werden im Film Ein verborgenes Leben verwendet? Erläutern Sie die Wirkung.
- g)** Erstellen Sie in Partnerarbeit einen kurzen Video-Blog, in dem Sie eine Kritik des Films mit der Erklärung des transzendentalen Stils verbinden. Die Zielgruppe Ihres Beitrags sind primär gleichaltrige Jugendliche.
- h)** Abschließend werden im Plenum alle vorgestellten Beiträge verglichen und kommentiert. Gegebenenfalls werden weitere Merkmale des transzendentalen Kinos ergänzt.

Links und Literatur

## Links und Literatur

➤ Website zum Film

<https://www.ein-verborgenes-leben.de/>

➤ FilmTipp von Vision Kino

<https://www.visionkino.de/filmtipps/filmtipp/ein-verborgenes-leben/>

➤ Biografie von Franz Jägerstätter

<https://franz-jaegerstaetter.zuerer-innerung.at/>

➤ Originaltexte von Franz Jägerstätter

<https://www.dioezese-linz.at/site/jaegerstaetter/originaltexte>

➤ Einführung zum „Transdental Style in Film“ (engl.)

<https://talkfilmsociety.com/articles/a-beginners-guide-to-transdental-style>

## Mehr auf kinofenster.de

➤ DER NEUNTE TAG

(Filmbesprechung vom 01.11.2004)

[https://www.kinofenster.de/filme/archiv-film-des-monats/kf0411/der\\_neunte\\_tag\\_film/](https://www.kinofenster.de/filme/archiv-film-des-monats/kf0411/der_neunte_tag_film/)

➤ Zwischen Fakten und Fiktion: historische Spielfilme zum Nationalsozialismus

(Hintergrundartikel vom 26.03.2009)

[https://www.kinofenster.de/filme/archiv-film-des-monats/kf0904/zwischen\\_fakten\\_und\\_fiktion\\_historische\\_spielfilme\\_zum\\_nationalsozialismus/](https://www.kinofenster.de/filme/archiv-film-des-monats/kf0904/zwischen_fakten_und_fiktion_historische_spielfilme_zum_nationalsozialismus/)

➤ THE TREE OF LIFE

(Filmbesprechung vom 01.06.2011)

[https://www.kinofenster.de/filme/neuimkino/archiv\\_neuimkino/the-tree-of-life-film/](https://www.kinofenster.de/filme/neuimkino/archiv_neuimkino/the-tree-of-life-film/)

Impressum

8  
(08)

## IMPRESSUM

**kinofenster.de – Sehen, vermitteln, lernen.**

Herausgegeben von der Bundeszentrale für  
politische Bildung/bpb  
Thorsten Schilling (v.i.S.d.P.)  
Adenauerallee 86, 53115 Bonn  
Tel. bpb-Zentrale: 0228-99 515 0  
info@bpb.de

**Redaktionsleitung:**

Katrin Willmann (bpb, verantwortlich),  
Kirsten Taylor

**Redaktionsteam:**

Karl-Leontin Beger (bpb, Volontär),  
Ronald Ehlert-Klein, Jörn Hetebrügge, Cornelia  
Jonas (bpb, Volontärin)

**Autor:**

Jan-Philipp Kohlmann

**Autorin Arbeitsblatt:**

Hanna Falkenstein

**Layout:**

Nadine Raasch

**Bildrechte:**

© Pandora Film Verleih

© kinofenster.de / Bundeszentrale für politische  
Bildung 2020